

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 29

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

8. Juli. Die *Bernische Liga zur Bekämpfung der Tuberkulose* verzeichnet pro 1944 eine Zunahme der Tätigkeit in ihren 25 bernischen Tuberkulose-Fürsorgestellen. Während der Kriegszeit trat eine Steigerung der Tuberkuloseanfälligkeit ein.
— Die oberaargauische Verpflegungsanstalt *Dettenbühl* erweitert ihren Gebäudekomplex.
9. Juli. In Zusammenhang mit der vermehrten Leistung der bernischen Waldwirtschaft zur *Versorgung des Brennstoffmarktes* mahnt das bernische Bauernsekretariat die bäuerlichen Selbstversorger zur *Einschränkung des Verbrauches*, um den Ablieferungspflichten nachkommen zu können.
— Der *Mangel an Heilpflanzen* veranlasst die zuständigen Organe, zum Sammeln der wildwachsenden Heilpflanzen aufzufordern.
— Der Verkehrsverein *Thun* veranstaltet neben Gesellschaftsfahrten, Schiffahrten und Ausflügen auf der rechtsufrigen Strassenbahn als Neuheit tägliche Kutschenfahrten.
— In *Interlaken* und den umliegenden Gemeinden wurde der *Anbau von Oelpflanzen* gegenüber dem Jahre 1944 verdoppelt.
— Im *Ferienplan für die 300 000 Amerikaner* wird für die eine Sommertour nach einem zweistündigen Aufenthalt in Bern *Interlaken* als Etappenort gewählt.
— An der *Prüfung für Käserlehrlinge* fin-

den sich 41 Kandidaten aus dem Seeland, dem Bucheggberg und dem deutschsprachigen Teil des Kantons Bern ein.

- Die kürzlich in *Utzenstorf* verstorbene Frl. von Arx *vermachte* ihr ganzes Vermögen der Gemeinde. Nach Abzug der verschiedenen Vermächtnisse verbleiben der Gemeinde 180 000 Fr.
- 10. Juli. Aus dem *Interniertenlager* im Hirslanden bei Unterbach erhält in letzter Zeit die Bevölkerung von *Brienz* und Umgebung zahlreiche Arbeitskräfte.
- Ein 20 Monate alter Knabe, der sich unbemerkt vom Hause entfernt, gerät in der Nähe von *Villeret* unter einen heranfahrenden Zug und wird getötet.
- In der Wegmühle *Ostermundigen* stürzt der 52jährige Typograph Karl Schnetzer mit dem Fahrrad über eine *Mauerböschung* hinaus und zieht sich einen Wirbelsäulenbruch zu, dem er im Spital erliegt.
- Beim *Baden im Thunersee* ertrinkt in Beatenbucht ein Knabe des 5. Schuljahres, der sich mit einer Schule von Lyssach auf der Schulreise befand.
- Im *Emmental* beginnt die Aktion für das *Sammeln des Mutterkorns*.
- 11. Juli. Auf Scheiben bei *Eschlen* bei *Reichenbach* ist wieder eine neuer Stolleneingang für die *Steinkohlen-gewinnung* entstanden.
- 12. Juli. Die *Altstoffsammlung* auf dem Gebiete des Kantons Bern ergab im letzten Jahr rund 15 Millionen kg Altstoffe, die privat gesammelt wurden, wovon 7 Millionen kg Eisen und Guss und 4 Millionen kg Altpapier.

12. Juli. Ein Waldhüter entdeckte in den Bergen ob *Couvet* ein *Adlernest* mit einem Jungtier. Adler kommen im Jura sehr selten vor.

- Der *Kaufmännische Verein Thun* begeht das Jubiläum zum 50jährigen Bestehen.
- 14. Juli. Die *Burgergemeinde Büren a. A.* setzt anlässlich der hundertjährigen Bewirtschaftung ihrer Wälder einen Gedenkstein für den vor einigen Jahren verstorbenen *Oberförster H. Landolt*.
- In *Radelfingen* begeht der *bernische Forstverein* die Feier seines 100jährigen Bestehens.

STADT BERN

- 9. Juli. In Bern trifft eine *britische Militärmision* ein, um mit den Bundesbehörden über die Durchreise von deutschen, italienischen und polnischen Staatsangehörigen durch die Schweiz zu verhandeln.
- 10. Juli. In der Bundesstadt wird ein *Verein Münsterspiele Bern* gegründet.
- Die den Industrieplanzwerken I und II angeschlossenen 236 Industrien haben im Jahr 1944 auf 384,40 ha die Anbaupflicht übernommen und damit einen nennenswerten Beitrag zur Versorgung ihrer Belegschaft geleistet.
- 13. Juli. Das *Deutsche Heim in Bern* wird unter Aufsicht der Polizeiabteilung des Eidg. Justiz- und Polizeidepartements liquidiert.
- Prof. Dr. Singer, der langjährige Germanist der Universität Bern, begeht seinen 85. Geburtstag.
- 14. Juli. In der *Stadtratssitzung* wird ein Kredit von 68 000 Fr. für Sondierungen zu einer neuen Kirchenfeldbrücke besprochen. Dem Landerwerb für die Grünfläche *Veielihubel* wird zugestimmt.

Schweizerarbeit von der Rohwolle bis zum fertigen Kleid
in moderner Ausführung



SCHILD AG., TUCH- UND DECKENFABRIK

BERN

Wasserwerksgasse 17 (Matte)

Telephon 22612

- HERREN-ANZUGE
- HERREN-MÄNTEL
- SPORT-ANZUGE



Baumleitern

praktisch
solid
standsicher

liefert

H. Jäggi, Baumleitern
Madiswil

Hotel-Restaurant Kreuz Langenthal

Inhaber: W. Pfenninger-Grimm

Der seit alter Zeit bekannte Landgasthof
offeriert auch heute noch seine traditionellen Spezialitäten
aus Küche und Keller

Zimmer mit fließendem Wasser, Garagen, grössere und kleinere Säle,
eigene Landwirtschaft

Holzschuhfabriken AG. Lotzwil

gegründet 1875

grösste Spezialfabrik in Holzschuhen
Finken mit Holzsohlen
Holzsandaletten